

Biodiversität im Augarten erleben

Impulsworkshop: Verborgene Vielfalt entdecken

Die Vielfalt an der Erdoberfläche mag für unser Auge leichter erkennbar sein als die Vielfalt unter uns. Trotzdem ist die Gesundheit unserer Böden lebensnotwendig für die meisten Lebewesen auf der Erde.

Erfahre in diesem Impulsworkshop, welche Bedeutung der Boden mit seinen unzähligen Organismen für uns hat und erforsche selbst was guten Boden ausmacht und wie die Qualität des Bodens im Augarten ist.

Dauer: ca. 50 min

Zielgruppe: zumindest zwei Personen (Kinder bzw. Jugendliche ab ca. 10 Jahren, Erwachsene)

Material zum Mitnehmen: Kopfhörer, ev. Zettel und Stift

Programmablauf:

- **Spaziergang durch den Augarten** (20 min): Betrachtet auf eurem Spaziergang vor allem den Boden, auf dem ihr euch bewegt und der euch umgibt und findet zumindest drei unterschiedliche Untergründe. Welche Unterschiede stellt ihr fest?
 - Können Pflanzen darauf wachsen?
 - Ist der Untergrund weich oder hart?
 - Kann Wasser versickern? Ist er feucht oder trocken?
 - Welche Temperaturunterschiede könnt ihr bei den verschiedenen Untergründen feststellen?
 - Welcher Untergrund bietet mehr Organismen einen Lebensraum?
 Notiert eure Erkenntnisse bzw. die Antworten auf diese Fragen auf einem Zettel.
- **Hörstation: „Unsichtbare Vielfalt Boden“** (15 min): Sucht euch einen gemütlichen Ort im Augarten, an dem ihr eine Zeitlang verweilen wollt und hört euch die Hörstation an.
- **Mitmachstation: „Erkenne guten Boden“** (10 min): Wenn ihr ein Stück Erde gefunden habt, dass ihr berühren könnt, hört euch die Mitmachstation „Erkenne guten Boden“ an.
- **Diskussion** (5 min): Tausch euch mit einer anderen Person über beide Beiträge aus:
 - Was war neu?
 - Was hat euch überrascht?
 - Was hat euch berührt?

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 Europäischer
Landwirtschaftslands für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investieren Europa in
die ländlichen Gebiete.

in Kooperation mit

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

 vielfaltleben